

# Westfalen- Woche 2011

26 – 31. Juli 2011 | Münster-Handorf

## 1. Pressemitteilung zur Westfalen-Woche 2011

### Die Westfalen-Woche 2011 im Überblick

Münster-Handorf (PV). Vom 26. bis 31. Juli ist es wieder soweit: im Westfälischen Pferdezentrum in Münster-Handorf steht die Westfalen-Woche auf dem Programm. Im Herzen des sommerlich-grünen Münsterlandes geht es um die besten Pferde und Mannschaftsreiter aus Westfalen. Nach spannenden Wettbewerben werden die Westfalen - Champions gekürt und Tickets für die Bundeschampionate vergeben. Die Dressurreiter, die Springreiter und die Pony-Vielseitigkeitsreiter tragen ihre Westfälischen Vereinsmeisterschaften aus. Bei der Pony-Mannschaftsmeisterschaft treten die Teams der Vereine in einer Dressur, einem Springen und einem Geländeritt auf A-Niveau gegeneinander an. Zum dritten Mal wird die Landesmeisterschaft der Voltigierer in der altersoffenen Klasse in Handorf veranstaltet. Darüber hinaus bewerben sich die jungen Fahrpferde um eine Fahrkarte zum Bundeschampionat. Zum Auftakt der Westfalen-Woche treffen sich am Dienstag, 26. Juli, die Züchter des Landes. Alle sind neugierig: Wer wird „Siegerstute 2011“ bei den Kalt- und Warmblütern? - Herausgeputzt wie Germany's next topmodels präsentieren sich die besten Stuten des Landes den Richtern. Gefragt sind ein korrektes Exterieur und überragende Bewegungen, viel Ausstrahlung und ein beeindruckendes Pedigree.

### Der Wettkampf um die Provinzial-Standarte



Absoluter Publikumsmagnet ist jedoch der traditionsreiche Mannschaftswettkampf um die Provinzial-Standarte, dieses Mal in der altersoffenen Variante. Bei dieser Westfälischen Meisterschaft der Reitvereine müssen sich die Teilnehmer in einer L-Dressur, einem L-Springen, einem Geländeritt der Klasse A und einer Mannschafts-Dressur-Kür messen. Etliche Fans begleiten die Vereine auf ihrem vielseitigen Prü-

fungs-marathon. Da wird jede Sekunde mitgefiebert, gebangt, gehofft und anschließend auch gefeiert.

#### Herausgeber

Pferdesportverband Westfalen e.V..  
Sudmühlenstraße 33  
48157 Münster  
Tel. (02 51) 3 28 09-30, Fax -66  
[zentrale@pv-muenster.de](mailto:zentrale@pv-muenster.de)  
[www.pferdesport-westfalen.de](http://www.pferdesport-westfalen.de)

#### Redaktion

Susanne Müller  
Bilder: Jacques Toffi

Tel. (05733) 78 99  
[presse@pv-muenster.de](mailto:presse@pv-muenster.de)

# Westfalen- Woche 2011

26 – 31. Juli 2011 | Münster-Handorf

## Busch-Feeling an der Reitschule

Eine ganz besondere Atmosphäre können Besucher nur ein kleines Stückchen vom Turnierplatz entfernt schnuppern. An der Westfälischen Reit- und Fahrschule in Handorf finden die Gelände- und Geländeprüfungen und die Geländeprüfungen der Meisterschaften statt – hier sind Mut und Geschicklichkeit gefordert. Und die elektrisierende Atmosphäre „im Busch“ springt schnell auch auf die Besucher über, die gemütlich von Hindernis zu Hindernis schlendern dürfen.



Gänsehautmomente bei bewegender Musik und anmutigen Dressurvorfstellungen erwartet die Pferdefans aber auch beim Kürabend am Freitag. Und ebenso bei den Küren der Voltigiergruppen am Samstag. Eigentlich ist auf der Westfalen-Woche immer etwas los – auf allen Schauplätzen und von früh bis spät. Wer in Westfalen etwas mit Pferden zu tun hat, der trifft sich hier. „Eintritt frei“ heißt es übrigens an allen Veranstaltungstagen. Selbst die

Parkplätze und die Tribünenplätze sind kostenfrei.

Weitere Infos im Internet unter: [www.westfalenwoche.de](http://www.westfalenwoche.de)

## Jugendliche setzen sich ein: Play Fair



Münster (PV). Eine neue und ganz besondere Auszeichnung können die teilnehmenden Ponyreiter der Westfalen-Woche in Münster-Handorf erhalten – nämlich die für ein faires Verhalten ihrem Pony und den anderen Teilnehmern, den Eltern, Richtern und Helfern gegenüber. Das Projekt geht aus dem Themenabend "Fair Play" beim Just We-Event der Westfälischen Pferdesportjugend im Frühjahr in Hachen hervor. Dort hatten sich die Jugendlichen intensiv mit unterschiedlichsten Aspekten von Fair Play, Verantwortung gegenüber Mensch und Pferd, Horsemanship und Wertschätzung auseinandergesetzt. Mit Bezug auf den Turniersport wird dieser Faden in der Westfalen-Woche wieder aufgenommen. Dazu hat die Westfälische Pferdesportjugend mit dem Just WE-Team die Teilnehmer eingeladen, die in Hachen dabei waren, aber auch weitere Jugendliche, die Lust zu

einem Workshop am Samstag und Sonntag auf der Westfalen-Woche in Handorf haben.

### Herausgeber

Pferdesportverband Westfalen e.V..  
Sudmühlenstraße 33  
48157 Münster  
Tel. (02 51) 3 28 09-30, Fax -66  
[zentrale@pv-muenster.de](mailto:zentrale@pv-muenster.de)  
[www.pferdesport-westfalen.de](http://www.pferdesport-westfalen.de)

### Redaktion

Susanne Müller  
Bilder: Jacques Toffi

Tel. (05733) 78 99  
[presse@pv-muenster.de](mailto:presse@pv-muenster.de)

# Westfalen- Woche 2011

26 – 31. Juli 2011 | Münster-Handorf

Los geht es am Samstag um 11 Uhr mit einem „Brainstorming“. Was heißt eigentlich ‚Play Fair‘ für Jugendliche von heute? Unterstützung bekommen die Teilnehmer von Michael Settertobulte, Ausbilder, Richter und Mitglied des Jugendvorstandes der Westfälischen Pferdesportjugend. Anschließend geht es bis etwa 15 Uhr ins Turniergetümmel. Beim Geländeritt der Ponyreiter halten alle gemeinsam Ausschau nach Reitern, die durch ein besonders hohes Maß an "Play Fair" auffallen. Diskutiert werden aber auch Verhaltensweisen, die so nicht akzeptiert werden können. Am Ende gibt es ein kurzes Fazit der Eindrücke.

Nächster Treffpunkt ist am Sonntag um zehn Uhr auf der Westfalen-Woche. Diesmal beobachten die Jugendlichen die Ponyreiter im Umfeld der Mannschaftsspringprüfung. Hier werden nun die Jugendlichen ausgewählt, die später für ihr besonderes „Play Fair-Verhalten“ ausgezeichnet werden sollen. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt Judith Schleicher (schleicher@pv-muenster.de), Tel. 0251-32809-64 noch entgegen.

Und es gibt noch einen zweiten Teil der Jugendinitiative. Bereits in Hachen hatten die Jugendlichen in einem Workshop mit Stepan Kube (Greven) eine Plakatidee zum Thema „Play Fair“ entworfen. Der Entwurf zeigte Mensch und Pferd auf Augenhöhe - und das ist auch der Leitgedanke dazu. Im Rahmen der ersten Auszeichnung mit dem „Play Fair-Preis“ der Pferdesportjugend bei der Westfalen-Woche werden die Plakate erstmals öffentlich vorgestellt.

Infos: [www.westfalenwoche.de](http://www.westfalenwoche.de)

## Der „Große Preis von Handorf“ lockt im Kinderland



Münster (PV). Wer mit Kindern aufs Turnier geht, kennt das Dilemma: Stillsitzen und Stillsein bei den Dressurvorfürungen ist ihnen ein Gräuel und auch beim Parcourspringen wird's spätestens beim zehnten Starter irgendwann langweilig. Bei der Westfalen-Woche vom 26. bis 31. Juli in Münster-Handorf ist Langeweile kein Thema. Hier zieht es alle unwiderstehlich ins Kinderland!

Schon jetzt freuen sich die Besucherkinder auf das vielfältige und kostenlose Angebot, das während der gesamten Westfalen-Woche auf dem Hauptplatz für sie arrangiert wird. Das Jugendsprecherteam des Pferdesportverbandes Westfalen (JuST We) kümmert sich von früh bis spät um die jüngsten Besucher der Turniertage. Zu den Höhepunkten zählt etwa der tägliche (Von Mittwoch bis Sonntag) „Große Preis von Handorf“: Der Starter trippelt nervös von einem Fuß auf den anderen, nimmt noch einmal Augenmaß, prescht los und springt über den rot-

### Herausgeber

Pferdesportverband Westfalen e.V..  
Sudmühlenstraße 33  
48157 Münster  
Tel. (02 51) 3 28 09-30, Fax -66  
[zentrale@pv-muenster.de](mailto:zentrale@pv-muenster.de)  
[www.pferdesport-westfalen.de](http://www.pferdesport-westfalen.de)

### Redaktion

Susanne Müller  
Bilder: Jacques Toffi

Tel. (05733) 78 99  
[presse@pv-muenster.de](mailto:presse@pv-muenster.de)

# Westfalen-

## Woche 2011

26 – 31. Juli 2011 | Münster-Handorf

weißen Oxer – 60 Zentimeter hoch. Die Zuschauer jubeln. Und am Ende wartet eine große Siegerehrung mit tollen Preisen.

Spiel, Spaß, Bewegung: Die unermüdlichen Holzpferde der Westfalen-Woche laden zum Reiten, Voltigieren, zur Geschicklichkeitsübung oder zur Sitzpause ein. Noch erholsamer ist da vielleicht nur noch ein Bad oder Kneippgang im Planschbecken. Da werden müde Füße wieder munter... Zum ersten Mal gibt es in diesem Jahr ein Rodi-Rennen. Rodis sind kleine, rote Gummitiere, die ein wenig wie Pferde aussehen. Auf ihren Rücken dürfen sich die Kinder wie Jockeys fühlen und zum Galopprennen antreten. Für die Gewinner winken kleine, aber attraktive Preise. Wer gerne künstlerisch tätig werden möchte, malt unter dem Motto „Mein schönstes Erlebnis auf der Westfalen-Woche“ ein Bild in der Mal- und Bastecke. Wenn Mama und Papa den Nachwuchs wieder abholen wollen, heißt es nicht selten: „Nö, jetzt noch nicht – ich will noch bleiben!“

Infos: [www.westfalenwoche.de](http://www.westfalenwoche.de)

Bitte akkreditieren Sie sich für die Westfalen-Woche 2011.

#### **Herausgeber**

Pferdesportverband Westfalen e.V..  
Sudmühlenstraße 33  
48157 Münster  
Tel. (02 51) 3 28 09-30, Fax -66  
[zentrale@pv-muenster.de](mailto:zentrale@pv-muenster.de)  
[www.pferdesport-westfalen.de](http://www.pferdesport-westfalen.de)

#### **Redaktion**

Susanne Müller  
Bilder: Jacques Toffi

Tel. (05733) 78 99  
[presse@pv-muenster.de](mailto:presse@pv-muenster.de)